

Update-News

Version 9.26.2 + 9.26.3

Stand 07.06.2023

Impressum / Copyright

solutio GmbH & Co. KG
Zahnärztliche Software und Praxismanagement

Max-Eyth-Straße 42
71088 Holzgerlingen
Fon 07031 4618-700
Fax 07031 4618-99700
info@solutio.de
www.solutio.de

© solutio GmbH & Co. KG 2023. Das Dokument „Update-News 9.26.2 + 9.26.3“ ist urheberrechtlich geschützt. Die Nutzungsrechte liegen bei der solutio GmbH & Co. KG, insbesondere das Vervielfältigen oder Verbreiten des Dokuments „Update-News 9.26.2 + 9.26.3“ im Ganzen oder in Teilen ist – soweit nicht durch das Urheberrecht zwingend erlaubt – untersagt.

Dokumentversion: 20230607.113000-UN-9.26.2 + 9.26.3

Inhaltsverzeichnis

1	Verbesserungen in Version 9.26.3	9
2	Update-News für Version 9.26.2	9
3	Bekannte Auffälligkeiten in der Version 9.26.2	11
4	EBZ-Spezifikation 1.5	12
5	EBZ-PAR ^{Neu}	12
5.1	PAR-Status Blatt 1 (eFormular 5a)	12
5.2	PAR-Status Blatt 2 (eFormular 5b)	13
5.3	CPT (eFormular 5c)	13
5.4	Änderungsanträge und Mitteilungen	14
5.5	Behandlungsende und vorzeitiger Abschluss	14
6	EBZ-PMB ^{Neu}	16
7	EBZ-KFO ^{Neu}	16
7.1	Befund und Therapie	16
7.2	Maßnahmen	17
7.3	Behandlerwechsel und Kassenwechsel	17
7.4	Sonstiges	18
8	Vorschau des EBZ-Antrags ^{Neu}	18
9	EBZ-Benachrichtigungen über das Notizsystem ^{Neu}	19
10	EBZ-Versand: Neuer EBZ-Status „Vorgelegt“ ^{Neu}	21
11	Weitere Änderungen und Verbesserungen für EBZ	24
12	Sonstiges	25

Wichtige Informationen vor der Installation des neuen Updates

Aktuelle KZBV-Module

In der aktuellen charly-Version 9.26.2 + 9.26.3 sind folgende KZBV-Module enthalten:

- Knr12-Modul (Austauschversion 5.4)
- KCH-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.6)
- KFO-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.9)
- KBR-Abrechnungsmodul (Austauschversion 5.1)
- PAR-Abrechnungsmodul (Austauschversion 4.7)
- ZE-Abrechnungsmodul (Austauschversion 6.3)
- Anzeigemodul (Austauschversion 2.6)
- Verschlüsselungsmodul Abrechnung (Austauschversion 2.6)
- Verschlüsselungsmodul Statistik (ZE) (Austauschversion 2.6)
- Containermodul (Austauschversion 0.5b)

Eine Übersicht über die integrierten Datenträgeraustauschmodule der KZBV finden Sie in charly in der Menüleiste unter [Hilfe > Bema-Modul...](#)

Informationen zum Installationszeitpunkt

Abrechnungsart	Abrechnungszeitpunkt	charly-Version
KCH-Quartalsabrechnung	für Quartal 2/2023	ab 9.25.9
KFO-Quartalsabrechnung	für Quartal 2/2023	ab 9.25.9
KBR-Abrechnung	ab 01.04.2023	ab 9.25.9
PAR-Abrechnung	ab 01.04.2023	ab 9.25.9
ZE-Abrechnung	ab 01.04.2023	ab 9.25.9

Installation vorbereiten

Eine Checkliste für die Installation des charly-Updates finden Sie auf Seite 8.

Wichtig: Lesen Sie die Update-News!

Installieren Sie das Update nur auf Ihrem charly-Server!

1. Schalten Sie alle charly-Arbeitsplätze (Clients) aus.
2. Schließen Sie auf dem charly-Server alle Programme.
3. Führen Sie auf dem charly-Server eine Datensicherung durch.
4. Starten Sie den charly-Server neu.
5. Melden Sie sich mit Administratorrechten am charly-Server an.
6. Deaktivieren Sie auf dem charly-Server den Virenschanner für den Zeitraum des Updates.

charly-Update installieren

Windows & Mac: charly-Server mit bestehender Internetverbindung

- Haben Sie den charly-Updater bereits installiert?
Führen Sie den charly-Updater auf Ihrem charly-Server aus und folgen Sie den Anweisungen des charly-Updater-Assistenten.
- Der charly-Updater ist in Ihrer Praxis noch nicht installiert?
Laden Sie sich den charly-Updater einmalig unter dem folgenden Link auf Ihrem charly-Server herunter: www.solutio.de/service/downloads.
Führen Sie den charly-Updater anschließend auf Ihrem charly-Server aus und folgen Sie den Anweisungen des charly-Updater-Assistenten.

Windows: charly-Server ohne bestehende Internetverbindung (mit ZIP-Archiv-Datei)

1. Gehen Sie an einen Computer mit Internet-Zugang.
2. Laden Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.zip“ unter folgendem Link: [charly-Updater-Archiv.zip](#)

3. Kopieren Sie das „charly-Updater-Archiv.zip“ auf den Desktop Ihres charly-Servers.

Für den Transfer können Sie die ZIP-Datei beispielsweise auf einen USB-Stick zwischenspeichern und die ZIP-Datei von dort auf den Desktop Ihres charly-Servers kopieren.

Nachdem Sie die ZIP-Datei transferiert haben, löschen Sie die ZIP-Datei von dem Computer, auf dem Sie die Archiv-Datei heruntergeladen hatten.

4. Entpacken Sie die Archiv-Datei auf dem charly-Server, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Archiv-Datei klicken und in dem Kontext-Menü „Alle extrahieren“ wählen.

Auf dem Desktop wird ein neues Verzeichnis angelegt. Es heißt entweder „charly-Update“ oder „charly-Updater-Archiv“. Darin befindet sich der charly-Updater sowie alle für das Update benötigten Daten.

5. Öffnen Sie das Verzeichnis und starten die charly-Updater.exe mit einem Doppelklick.

Das Update wird wie gewohnt mit Hilfe des charly-Updateers installiert. Der charly-Updater stellt dazu keine Verbindung zum Internet her.

6. Löschen Sie anschließend das „charly-Updater-Archiv.zip“ sowie das entpackte Verzeichnis „charly-Updater“ von dem Desktop Ihres Servers.

Mac: charly-Server ohne bestehende Internetverbindung (mit DMG-Archiv-Datei)

1. Gehen Sie an einen Computer mit Internet-Zugang.
2. Laden Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.dmg“ unter folgendem Link: [charly-Updater-Archiv.dmg](#)

3. Kopieren Sie die Archiv-Datei auf den Desktop Ihres charly-Servers.

Für den Transfer können Sie die DMG-Datei beispielsweise auf einen USB-Stick zwischenspeichern und die DMG-Datei von dort auf den Desktop Ihres charly-Servers kopieren.

Nachdem Sie die DMG-Datei transferiert haben, löschen Sie die DMG-Datei von dem Computer, auf dem Sie die Archiv-Datei heruntergeladen hatten.

4. Entpacken Sie die Archiv-Datei auf dem charly-Server mit einem Doppelklick.

Ein Fenster mit dem Namen „charly-Update“ öffnet sich. Darin befindet sich der charly-Updater sowie alle für das Update benötigten Daten.

5. Starten Sie die charly-Updater.app mit einem Doppelklick.
Das Update wird wie gewohnt mit Hilfe des charly-Updaters installiert.
Der charly-Updater stellt dazu keine Verbindung zum Internet her.
6. Nachdem Sie das Update installiert haben, räumen Sie auf:
 - Wenn Sie eine DMG-Datei mit einem Doppelklick öffnen, erscheint die Datei als eingebundenes Laufwerk im Finder. Nach der Installation des Updates müssen Sie das Laufwerk auswerfen: Klicken Sie in das Fenster mit dem charly-Updater. Klicken Sie anschließend in der Menüleiste auf **Ablage** und wählen Sie **charly-Update** auswerfen.
 - Löschen Sie die Archiv-Datei „charly-Updater-Archiv.dmg“ von dem Desktop Ihres Servers.

Installation nachbereiten

1. Starten Sie charly auf dem charly-Server, um die Datenbank zu aktualisieren.
2. Starten Sie den charly-Server neu.
3. Fahren Sie die Arbeitsplätze (Clients) hoch und starten Sie charly.

Checkliste – Installation von charly-Updates

Um Ihr charly-Update fehlerfrei zu installieren, führen Sie bitte jeden Schritt gewissenhaft durch, da es sonst zu Problemen beim Update – bis hin zu einem nicht lauffähigen System nach dem Update – kommen kann.

- | | | |
|----|---|-------------------------------------|
| 01 | Update-News lesen | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 02 | Alle Arbeitsplätze (Clients) herunterfahren | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Alle Programme auf charly-Server schließen | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Datensicherung vor dem Update auf charly-Server durchführen | <input type="checkbox"/> |
| 05 | charly-Server neu starten | <input type="checkbox"/> |
| 06 | Mit Administratorrechten anmelden | <input type="checkbox"/> |
| 07 | Virenschanner für den Zeitraum des Updates deaktivieren | <input type="checkbox"/> |
| 08 | Update auf dem charly-Server installieren | <input type="checkbox"/> |
| 09 | charly auf dem charly-Server starten | <input type="checkbox"/> |
| 10 | charly-Server neu starten | <input type="checkbox"/> |
| 11 | Arbeitsplätze (Clients) hochfahren und charly starten | <input type="checkbox"/> |

1 Verbesserungen in Version 9.26.3

Hinweis: Für alle KFO-Kunden

Um einen korrekten Import der XML-Labordatei zu gewährleisten, ist das Einspielen der charly-Version 9.26.3 nötig.

Datensicherung Wenn im Kassenbuch Einträge mit Sonderzeichen vorhanden sind, konnte es vorkommen, dass die Datensicherung nicht durchgeführt werden konnte. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

2 Update-News für Version 9.26.2

Die charly-Version 9.26.2 enthält alle Änderungen und Verbesserungen der Beta-Version 9.26.1.

Des Weiteren enthält die Version 9.26.2 einige zusätzliche Fehlerbehebungen, die im Rahmen des Beta-Tests aufgefallen waren.

Folgende Auffälligkeiten wurden in der Beta-Version 9.26.1 festgestellt:

- In einen Brief kann über den Button „Z“ kein grafischer Befund eingefügt werden. Der Bug ließ sich in der Version 9.26.2 nicht reproduzieren. Aufgrund dessen gehen wir davon aus, dass der Fehler in der 9.26.2 nicht mehr auftritt.
- [Behoben] EBZ-PAR: Beim Zahnstatus 1, 2, 5 und 6 wird beim Lockerungsgrad eine 0 im EBZ-Antrag übermittelt.
- [Behoben] Es kann keine Abrechnungsdatei an das DZR übermittelt werden.
- [Behoben] Das Behandlungsblatt kann nicht gedruckt werden.

Folgende Auffälligkeiten waren bereits bei der Auslieferung der Beta-Version 9.26.1 bekannt und sind in der charly-Version 9.26.2 behoben:

- [Behoben] EBZ-ZE: Der Freitext im Feld „Zusätzliche Erläuterung“ wird nicht in das Stylesheet übernommen.

- [Behoben] Zu einem genehmigten EBZ-Antrag kann keine EBZ-Mitteilung versendet werden, wenn der ursprüngliche EBZ-Antrag im EBZ-Ersatzverfahren an die Krankenkasse gesendet wurde.
- [Behoben] Die Eingabe in charly wird an den folgenden Stellen falsch oder gar nicht validiert:
 - EBZ-PAR/EBZ-KFO: Schlüsselkennzeichen mit einem Feld zur Zahnangabe bzw. die Angabe 99 – Sonstiges können aktiviert werden, ohne die verpflichtende Zahnangabe / Angaben zu hinterlegen.
 - EBZ-KFO: Im Bereich „Maßnahmen“ sind alle drei Leistungen 119 OK, 119 UK und 120 als Pflichtfelder deklariert.
 - EBZ-KFO: Im Bereich „Befund“ und „Therapie“ sind alle Felder mit Bearbeiten-Stift als Pflichtfelder deklariert.
- [Behoben] EBZ-KFO: Im Bereich „Befund“ kann bei der „Diagnose Bisslage“ die mm-Angabe zur Mittellinienverschiebung nicht eingegeben werden (Schlüsselkennzeichen 25).
- [Behoben] Im EBZ-KFO kann im Bereich AVL in der Leistungsauswahl die Checkbox „Privat“ nicht deaktiviert werden.
- [Behoben] EBZ-PAR/-PMB: mit der charly-Version 9.23.0 wurden für den PAR-Status bzw. die PAR-Anzeige neue Textvorlagen ausgeliefert (Kategorie „Kostenvoranschlag Briefe“), mit deren Hilfe Sie z.B. eine Übersicht der abgerechneten Leistungen eines PAR-Status erhalten können (siehe Update-News 9.23.0, Seite 14):
 - PAR_Anlage_alle_Leistungen
 - PAR_Anlage_offene_Leistungen
 - PAR-Anzeige_Anlage_alle_Leistungen
 - PAR-Anzeige_Anlage_offene_Leistungen

Diese Textvorlagen funktionieren mit der 9.26.1 noch nicht für den EBZ-PAR und den EBZ-PMB.

3 Bekannte Auffälligkeiten in der Version 9.26.2

Hinweis: Die im folgenden aufgeführten Auffälligkeiten aus der Beta-Version 9.26.1 sind in der charly-Version 9.26.2 noch nicht behoben. Sie werden mit einer der nächsten charly-Versionen gelöst.

EBZ-PMB / EBZ-KB (EBZ-Kennzeichen)

EBZ-PMB und EBZ-KB erhalten nach dem Senden an die Krankenkasse den Status „Vorgelegt“, da sie nicht von der Krankenkasse genehmigt werden müssen. Der Status „Vorgelegt“ wird von charly nicht als elektronischer Versand erkannt. Bei der Abrechnung wird das EBZ-Kennzeichen mit „2“ anstatt mit „1“ an das Modul übergeben.

Workaround: Es gibt keinen Workaround.

EBZ-PMB (Kartenlesung)

Obwohl eine gültige Kartenlesung vorliegt, erscheint bei der Abrechnung ein Hinweis, dass die aktuelle Kartenlesung nicht berücksichtigt wird. In der Übergabedatei wird die Kartenlesung korrekt übergeben.

Workaround: Ignorieren Sie die Hinweismeldung.

PAR-Status (Abschlussdatum)

Beim Behandlungsende einer PAR-Therapie wird das Abschlussdatum nicht in die Abrechnungsübersicht im Reiter *Rechnung* übernommen.

Workaround: Sie können das Abschlussdatum des Plans in charly im Reiter HKP im Plan einsehen.

EBZ-KFO (AVL-Druck)

Im EBZ-KFO steht im Status „Eingabe“ für den Druck des AVL-Planes der Button „Drucken“ nicht aktiv zur Verfügung.

Workaround: Um den AVL-Plan zu drucken, klicken Sie in der Menüleiste auf Daten > Drucken.

EBZ-KFO (Fremdlaborkosten)

Wenn bei einem EBZ-KFO eine XML-Datei für das Fremdlabor importiert wird, wird diese immer dem AVL-Plan zugeordnet. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein AVL-Plan erstellt wurde oder nicht.

Hinweis: Importieren Sie keine XML-Dateien.

Workaround: Es gibt keinen Workaround. Diese Auffälligkeit ist mit der Version 9.26.3 behoben.

4 EBZ-Spezifikation 1.5

Die charly-Version 9.26.1 unterstützt die logische EBZ-Version 1.5. Die Wahl der Version geschieht automatisch. Die Daten werden entsprechend an die Kasse übermittelt.

Verwendete logische Version

Welche logische EBZ-Version verwendet wurde, kann auf den Formularen im Bereich mit den Antragsnummern in dem Feld „logische Version“ nachvollzogen werden.

Antragsnummer	0300099992304PA220AGSa02000003
Antragsnummer ursprünglicher Behandlungsplan	
Verarbeitungskennzeichen	10 - erstmalige Übermittlung
Art des Behandlungsplans	01 - Behandlungsplan PAR
Aktenzeichen PVS	220
	logische Version 1.5.0



EBZ-ZE: Leistungen

Bei einem EBZ-ZE dürfen Sie bei den geplanten Leistungen maximal 99 BEMA-Leistungen und maximal 99 GOZ-Leistungen beantragen.


5 EBZ-PAR Neu

Im Kapitel „EBZ-PAR“ werden die Unterschiede zu dem herkömmlichen Behandlungsplan „Kasse PAR-Status“ aufgeführt. Alle weiteren Vorgehensweisen – wie z.B. der EBZ-Versand – funktionieren in der bereits gewohnten Weise.

5.1 PAR-Status Blatt 1 (eFormular 5a)

Im Bereich Allgemeine und paradontitisspezifische Anamnese wurden die Felder Tabakkonsum und Diabetes Mellitus entfernt. Im EBZ-Antrag werden diese Daten automatisch anhand der Angaben im Bereich Grad (Progression) übermittelt.

5.2 PAR-Status Blatt 2 (eFormular 5b)

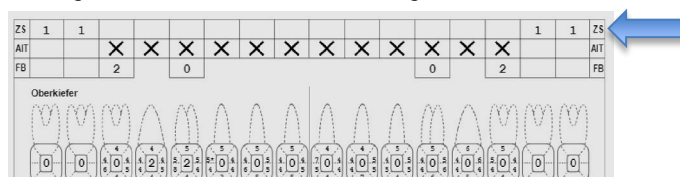
Feld „Bemerkungen“ Das Feld *Bemerkungen* ist kein Textfeld mehr. Über den *Bearbeiten*-Button  am Ende des Bemerkungsfeldes können zwei Bemerkungen hinterlegt werden:

- 01 - Richtlinienüberschreitende Behandlung auf Wunsch des Versicherten: Aktivieren Sie die Checkbox, wenn der Versicherte wünscht, dass Zähne richtlinienüberschreitend außerhalb der vertragszahnärztlichen Versorgung therapiert werden sollen. Im entsprechenden Feld müssen die Zähne angegeben werden. Mehrere Zähne sind kommagetrennt anzugeben.
- 99 - Sonstiges: Hier können Sie einen Freitext hinterlegen.

Zahnbefund / Zahnstatus Im HKP-M > EBZ-Nachrichten können Sie EBZ-Anträge drucken. Beim Druck des „PAR-Status Blatt 2“ wird in den folgenden Fällen der Zahnbefund nicht mehr bildhaft, sondern über die neue Zeile *ZS* (Zahnstatus) dargestellt:

- EBZ-PAR im EBZ-Status „Entwurf“
- EBZ-PAR im Ersatzverfahren (über den *Brief*-Button, wenn beim KIM-Versand der Empfänger der Krankenkasse nicht gefunden wird - EBZ-Status „KIM-Versand fehlgeschlagen“)

Der neue Zahnstatus wird in Zahlen angezeigt, die auf dem von der KZBV bereitgestellten Formular in einer Legende erklärt werden.



The screenshot shows the 'ZS' (Zahnstatus) field at the top, which contains a grid of numbers (1, 1, 2, 0, 0, 2) and 'X' marks. Below this is a diagram of the upper dental arch (Oberkiefer) with numbered boxes for each tooth position, indicating the status of each tooth.

5.3 CPT (eFormular 5c)

Checkbox „Überweiser“ Im Bereich CPT (optional) wurde die Checkbox *Überweiser* hinzugefügt. Wenn die CPT nicht in der eigenen Praxis durchgeführt wird, aktivieren Sie diese Checkbox.

Button „Mitteilung versenden“	Um die CPT an die Krankenkasse versenden zu können, wurde der Button <i>Mitteilung versenden</i> implementiert. Die Mitteilung kann nur für einen bereits durch die Krankenkasse genehmigten EBZ-PAR-Antrag versendet werden. Die Genehmigung durch die Krankenkasse entfällt.
--------------------------------------	--

5.4 Änderungsanträge und Mitteilungen

Änderungsantrag	Wenn ein EBZ-PAR durch die Krankenkasse genehmigt wurde, kann bei Änderungen im „PAR-Status Blatt 1“ und „PAR-Status Blatt 2“ über den <i>Papierflieger</i> -Button ein Änderungsantrag übermittelt werden.
Änderung CPT-Mitteilung	Veränderte CPT-Mitteilungsdaten werden über den Button <i>Mitteilung versenden</i> erneut an die Krankenkasse übermittelt.

5.5 Behandlungsende und vorzeitiger Abschluss

Behandlungsende	<p>Wenn eine PAR-Behandlung regulär abgeschlossen ist, dokumentieren Sie das Behandlungsende, um den HKP-Status auf „Durchgeführt“ zu setzen. Hierfür wurde das neue Feld „Behandlungsende“ implementiert.</p> <p>Um eine regulär abgeschlossene PAR-Behandlung in den HKP-Status „Durchgeführt“ zu setzen, gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Geben Sie in das Feld <i>Behandlungsende</i> das Datum des Behandlungsendes ein.2. Klicken Sie auf den Button <i>Abrechnung</i>.<ul style="list-style-type: none">• Eine Hinweismeldung erscheint, dass der Plan in den HKP-Status „Durchgeführt“ gesetzt wird.3. Bestätigen Sie die Hinweismeldung mit <i>Ja</i>.<ul style="list-style-type: none">• Der Plan wird abgerechnet und erhält den HKP-Status „Durchgeführt“.
Vorzeitiger Abschluss	Mit der Version 9.25.9 wurde der vorzeitige Abschluss für den Kasse PAR-Status implementiert. Jetzt ist dieser auch bei den PAR-Planarten Kasse PAR-Anzeige, EBZ-PAR und EBZ-PMB möglich.

Im HKP-Status „Genehmigt“ kann eine PAR-Therapie abgebrochen und somit vorzeitig abgeschlossen werden. Die Krankenkassen möchten über diesen Abbruch der Behandlung informiert werden. Dazu müssen das Abbruchdatum sowie eine Begründung übermittelt werden.

Um eine PAR-Therapie vorzeitig abzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie in das Feld *Vorzeitiger Abschluss* das Datum des vorzeitigen Abschlusses ein.
 - Das Fenster *KZV-Intern* öffnet sich.
2. Geben Sie eine Begründung ein oder ändern Sie eine vorhandene Begründung und klicken Sie auf den Button *OK*.
3. Klicken Sie auf den Button *Abrechnung*.
 - Eine Hinweismeldung erscheint, dass der Plan in den HKP-Status „Durchgeführt“ gesetzt wird.
4. Bestätigen Sie die Hinweismeldung mit *Ja*.
 - Der Plan wird abgerechnet und erhält den HKP-Status „Durchgeführt“.

Pläne ohne offene Leistungen

PAR-Status / PAR-Anzeige, die bereits abgerechnet sind und keine offenen Leistungen mehr haben, können Sie nachträglich in den Status „Durchgeführt“ setzen. Dies ist im EBZ-PAR noch nicht möglich.

1. Klicken Sie bei gedrückter **Alt**-Taste (**Option**-Taste bei macOS) auf den Button *Abrechnung*.
 - Ein Fenster öffnet sich.
2. Geben Sie das Behandlungsende ein und klicken Sie auf den Button *OK*.
 - Das Feld „Behandlungsende“ ist gefüllt und alle Felder sind „read-only“.
 - Der PAR-Plan ist im Status „Durchgeführt“.

6 EBZ-PMB Neu

Im Kapitel „EBZ-PMB“ werden die Unterschiede zum herkömmlichen Behandlungsplan „Kasse PAR-Anzeige“ aufgeführt. Alle weiteren Vorgehensweisen – wie z.B. der EBZ-Versand – funktionieren in der bereits gewohnten Weise.

- Über den EBZ-PMB** Im EBZ entspricht der „EBZ-PMB“ dem „Kasse PAR-Anzeige“. Der EBZ-PMB wird als Anzeige an die Krankenkasse versendet, muss aber weiterhin nicht von der Krankenkasse genehmigt werden.
- Änderung eines EBZ-PMB** Wenn bereits ein EBZ-PMB an die Krankenkasse übermittelt wurde, kann bei Änderungen an dem Formular „PAR-Status Blatt 2“ über den Papierflieger-Button die Änderung an die Krankenkasse versendet werden.

7 EBZ-KFO Neu

Im Kapitel „EBZ-KFO“ werden die Unterschiede zum herkömmlichen Behandlungsplan „Kasse KFO“ aufgeführt. Alle weiteren Vorgehensweisen – wie z.B. der EBZ-Versand – funktionieren in der bereits gewohnten Weise.

7.1 Befund und Therapie

- „Befund“: KIG-Einstufung** Die KIG-Einstufungen (Grad I und Grad II) müssen als KIG-Mitteilung an die Krankenkasse gesendet werden. Sie können die KIG-Mitteilung weiterhin zusätzlich ausdrucken und dem Patienten mitgeben.
- Die KIG-Einstufungen (Grad III – Grad V) werden wie gewohnt in den KFO-Plan übernommen.
- „Therapie“** Im Punkt Therapie wurden zwei neue Checkboxes implementiert:
- Unfall
 - Erwachsenenbehandlung

„Befund“ und „Therapie“

In den Punkten **Befund** und **Therapie** werden die Bemerkungsfelder jetzt über den **Bearbeiten**-Button am Ende der Zeile gefüllt. Die gewohnte Freitexteingabe ist nicht mehr möglich, da gemäß der EBZ-Spezifikation ausschließlich die vorgegebenen Schlüsselnummern möglich sind.

Über den **Bearbeiten**-Button können Sie auf die Schlüsselverzeichnisse der KZBV zugreifen. In diesen Verzeichnissen ist eine Mehrfachauswahl von Schlüsselnummern möglich. Sofern Sie eine Schlüsselnummer wählen, neben der ein Feld für die Zahnangabe vorhanden ist, muss dieses Feld verpflichtend gefüllt werden. Werden mehrere Zähne angegeben, sind diese mit einem Komma zu trennen (z.B. 24, 25, 26). Im Feld 99 - Sonstiges ist eine Freitexteingabe verpflichtend.

7.2 Maßnahmen

**Mitteilung zur
Behandlung**

Im Punkt **Maßnahmen** können Sie wie bei einem herkömmlichen Kasse KFO über den Button **Mitteilung zur Behandlung** die Mitteilung zu einer kieferorthopädischen Behandlung hinterlegen. Zu den bereits bekannten Mitteilungsarten ist im EBZ-KFO die neue Mitteilung „Wiederaufnahme der Behandlung“ hinzugekommen. Im Punkt „Unplanmäßiger Verlauf der Behandlung“ wurden Begründungen ergänzt. Über den Button **Versenden** können Sie die gewählte Mitteilung an die Krankenkasse versenden.

7.3 Behandlerwechsel und Kassenwechsel


Behandlerwechsel

Für den Fall des Behandlerwechsels wurde im Punkt **Befund** der neue Button **Behandlerwechsel** implementiert. Über diesen Button geben Sie an, ob es sich in dem Übernahmefall um eine „Neuplanung“ oder eine „Planübernahme“ handelt. Der Behandlerwechsel wird automatisch auf dem EBZ-Antrag vermerkt.

Kassenwechsel


Wenn ein Kassenwechsel vorliegt, muss die Krankenkasse über diesen Wechsel informiert werden. In diesem Fall muss der EBZ-Plan erneut versendet werden. Der Kassenwechsel wird automatisch auf dem EBZ-Antrag vermerkt.

7.4 Sonstiges

EBZ-KFO (Textbausteine) Im EBZ-KFO müssen Sie die Felder in den Punkten **Befund** sowie **Therapie** gemäß der EBZ-Spezifikation überwiegend über sogenannte Schlüsselkennzeichen füllen. Diese rufen Sie für jedes Feld über den **Bearbeiten-Button**  auf.

Lediglich für die beiden untersten Felder **Diagnose** sowie **Therapie**, die ausschließlich der praxis-internen Dokumentation dienen und nicht an die KZV übermittelt werden, können Sie Textbausteine aus den Stammdaten > Sonstiges > Textbausteine verwenden. Die Textbausteine für diese Felder finden Sie dort in den Reitern **KFO Diagnose** bzw. **KFO Therapie**.

Für den Privat KFO V2 können die Textbausteine weiterhin in gewohnter Weise verwendet werden.



Schlüsselverzeichnisse

Textbausteine KFO Diagnose

Beispiel: EBZ-KFO > Punkt **Befund**

8 Vorschau des EBZ-Antrags Neu

Fenster „Antrag versenden“

Das ausgefüllte Formular eines EBZ-Antrags bzw. einer EBZ-Mitteilung kann jetzt vor dem Versand im „Antrag versenden“-Fenster angesehen und geprüft werden. Dazu wurde in dem Fenster der neue Button **Vorschau** einblenden implementiert.

EBZ-Nachrichten Wenn Sie im HKP-M > EBZ-Nachrichten die Historie eines EBZ-Antrags bzw. einer EBZ-Mitteilung öffnen, können Sie dort über den neuen Reiter **Vorschau** ebenfalls das ausgefüllte Formular ansehen. Im Reiter **Information** links daneben sind weiterhin die Informationen in Textform zu sehen.

[illegible]

Mit der charly-Version 9.26.2 können Sie eine Benachrichtigung über das Notizsystem erhalten.

Die neue Notizgruppe „EBZ-Benachrichtigung“ wird per Update angelegt, ist jedoch noch nicht sichtbar. Erst ab dem ersten Eingang der Antwort einer Krankenkasse ist diese Notizgruppe aktiv und Sie können in den Stammdaten > Praxis > Gruppen > Notizgruppen die Mitarbeiter hinzufügen, die über diese Notizgruppe eine Benachrichtigung erhalten sollen.

Hinweis: Die Notizgruppe wird **leer** angelegt. Damit Mitarbeiter eine Notiz erhalten, müssen sie dieser Notizgruppe hinzugefügt werden. Wenn die Notizgruppe leer bleibt oder veraltet wird, wird keine Notiz versendet.

Für die Notizgruppe „EBZ-Benachrichtigung“ gelten folgende Besonderheiten:

- Wenn Sie die Notizgruppe löschen, wird sie automatisch neu angelegt, sobald eine neue EBZ-Benachrichtigung einer Krankenkasse eingeht.
- Wenn Sie die Notizgruppe veralten, bleibt sie veraltet.
- Wenn Sie die Notizgruppe umbenennen, wird automatisch eine neue Notizgruppe „EBZ-Benachrichtigung“ angelegt, sobald eine neue EBZ-Benachrichtigung einer Krankenkasse eingeht.

Neue Radio-Buttons im Fenster Notizen

Im Fenster Notizen können Sie im Reiter Übersicht Notizen über drei neue Radio-Buttons die Anzeige der Notizen im Bereich Verbindung/Stichworte steuern:

- Deaktivieren zeigt keine Notizen im Bereich Verbindung/Stichworte
- Alle Notizen zeigt alle Notizen aller charly-Benutzer
- Nur meine zeigt nur Notizen des angemeldeten charly-Benutzers

Die drei neuen Radio-Buttons ersetzen die bisherige Checkbox Notizen zusätzlich über Telefonnummern und Stichworten nacheinander einblenden.

Sofern der charly-Benutzer dies im Fenster **Notizen** aktiviert hat (Radio-Button **Alle Notizen** bzw. **Nur meine**), werden die Notizen zu EBZ-Benachrichtigungen wie gewohnt über den Bereich **Verbindung / Stichworte** eingeblendet.

Notiz beantworten/erledigen Eine Notiz zu einer EBZ-Benachrichtigung beantworten und erledigen Sie wie gewohnt.

Erledigte Notizen zu einer EBZ-Benachrichtigung können Sie ebenfalls wie gewohnt im Hauptbereich **MIS > Notizen > Notizen / Erledigungen** nachvollziehen.

10 EBZ-Versand: Neuer EBZ-Status „Vorgelegt“ Neu

Für EBZ-Mitteilungen und Anträge, die von der Krankenkasse **nicht** genehmigt werden müssen, wurde der neue EBZ-Status „Vorgelegt“ eingeführt. Dies betrifft folgende Anträge und Mitteilungen:

- EBZ-PAR: CPT-Mitteilung

- EBZ-PMB
- EBZ-KFO:
 - KIG-Mitteilung
 - Mitteilung: Behandlungsabschluss
 - Mitteilung: Unplanmäßiger Verlauf
 - Mitteilung: Behandlungsabbruch
 - Mitteilung: Zusätzlich erforderliche Leistungen
- EBZ-KB

Je nach HKP-Art, Versandthema (z.B. KIG-Mitteilung, EBZ-PMB, ...) sowie Versandart (Erstversand, Änderung, ...) sind auf den Formularen andere Felder ausgefüllt.

EBZ-ZE Verlängerungsmitteilung

- Erstversand
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - Die Felder **Mitteilungsnummer** und **Antragsnummer** ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - Mitteilung muss von der Krankenkasse genehmigt werden.
- Änderung
 - Verarbeitungskennzeichen: 21 (Änderung)
 - **Felder** **Mitteilungsnummer**, **Mitteilungsnummer** ursprüngliche Mitteilung und **Antragsnummer** ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - Mitteilung muss von der Krankenkasse genehmigt werden

EBZ-PAR (CPT-Mitteilung)

- Erstversand
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - **Felder** **Mitteilungsnummer** und **Antragsnummer** ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - EBZ-Status: „Vorgelegt“
- Änderung
 - Verarbeitungskennzeichen: 21 (Änderung)

- **Felder** Mitteilungsnummer, Mitteilungsnummer ursprüngliche Mitteilung und Antragsnummer ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
- EBZ-Status: „Vorgelegt“

EBZ-PMB / EBZ-KB

- **Erstversand**
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - **Feld** Antragsnummer **wird** gefüllt.
 - EBZ-Status: „Vorgelegt“
- **Änderung**
 - Verarbeitungskennzeichen: 21 (Änderung)
 - **Felder** Antragsnummer **und** Antragsnummer ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - EBZ-Status „Vorgelegt“.

EBZ-KFO

- **KIG-Mitteilung (KIG-Einstufung Grad I und Grad II)**
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - **Feld** Mitteilungsnummer **wird** gefüllt.
 - EBZ-Status: „Vorgelegt“
- **Mitteilungen: Unplanmäßiger Verlauf, Behandlungsabschluss, Behandlungsabbruch, zusätzlich erforderliche Leistungen**
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - **Felder** Mitteilungsnummer **und** Antragsnummer ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - EBZ-Status: „Vorgelegt“
- **Mitteilung: Wiederaufnahme der Behandlung**
 - Verarbeitungskennzeichen: 10 (erstmalige Übermittlung)
 - **Felder** Mitteilungsnummer **und** Antragsnummer ursprünglicher Behandlungsplan **werden** gefüllt.
 - Mitteilung muss von der Krankenkasse genehmigt werden

11 Weitere Änderungen und Verbesserungen für EBZ

EBZ-Antrag / Mitteilung verwerfen	Ein EBZ-Antrag oder eine Mitteilung im Status „Abgelehnt“ oder „Fehlerhaft“ kann über HKP-M > EBZ-Nachrichten verworfen und nach der Änderung neu versendet werden.
HBA-Karte im Fenster „Antrag versenden“ nicht wählbar	In der folgenden Konstellation wurde die HBA-Karte beim EBZ-Versand im Fenster "Antrag versenden" nicht angeboten: Wenn eine HBA-Karte im Fenster "Signaturaufträge" gelöscht und später diese gelöschte HBA-Karte im Fenster "Signaturaufträge" wieder neu hinzugefügt wurde. Die HBA-Karten werden u.a. in die ehkp-Datenbank synchronisiert. Hier funktionierte die Synchronisation der gelöschten und neu hinzugefügten HBA-Karte nicht mehr. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
Interdentalräume bei der K4	Wenn im EBZ-KGL im Status „Eingabe“ im Punkt <i>Geplante Leistungen</i> bei der K4 mehrere Interdentalräume in der Form „von - bis“ (z.B. 42-32) eingegeben wurden, wurden diese nicht in den EBZ-Antrag übernommen. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
ehkp-Service nach Serverneustart	Wenn die Datenbank ncjs-ehkp des ehkp-Services nach einem Serverneustart nicht innerhalb von 60 Sekunden erreichbar war, konnte auch der ehkp-Service nicht starten. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Der ehkp-Service wartet jetzt bis zu 10 Minuten auf die Erreichbarkeit seiner Datenbank.
macOS: Absender und Signierer nicht bedienbar	Unter macOS konnte es vorkommen, dass im Fenster „Antrag versenden“ die Dropdownlisten für den Absender sowie für den Signierer nicht bedienbar waren. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
Message-ID zu lang	Es konnte vorkommen, dass eine Krankenkasse keine Antwortnachricht zu einem EBZ-Antrag senden konnte, weil die sogenannte Message-ID des EBZ-Antrags mehr als 75 Zeichen betrug. In der Antwort-XML muss die Krankenkasse diese Message-ID angeben. In dem Feld sind 75 Zeichen vorgesehen. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Die Message-ID ist jetzt auf 75 Zeichen beschränkt.
Begründung der Krankenkasse schneller einsehen	Bei EBZ-Anträgen im Status „Fehlerhaft“ oder „Abgelehnt“, wird im HKP-M > <i>Information</i> sowie bei der erzeugten Notiz die Begründung der Krankenkasse zusätzlich zum EBZ-Status gezeigt.

Weitere Informationen zum Thema „EBZ-Nachrichten über das Notizsystem empfangen“ finden Sie im Kapitel [9](#).

EBZ-Mitteilungen

Wenn eine EBZ-Mitteilung verschickt wurde, konnte es vorkommen, dass die Krankenkasse die Fehler-Nachricht „Format-Mitteilungsnummer nicht korrekt“ zurückschickte. Bei der Erstellung der Mitteilungsnummer wurde fälschlicherweise auf das Ausstellungsjahr/-monat des Erstantrags zurückgegriffen. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Jetzt wird korrekt auf das Ausstellungsdatum der Mitteilung zurückgegriffen.

12 Sonstiges

Behandlungsblatt (Button „Alle Einträge“)

Im Behandlungsblatt wurden über den Button *Alle Einträge* nicht mehr sämtliche Behandlungsblatteinträge des Patienten gelistet, sondern nur der Zeitraum, der über den *Einstellungen*-Button (Zahnrad-Symbol) eingestellt ist. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

Behandlungsblatt (Absturz wegen Datei mit unerlaubten Zeichen)

Beim Aufruf des Behandlungsblatts werden bestimmte Verzeichnisse der Ablage nach Dateien durchsucht, um sie in einer Behandlungsblattzeile darstellen zu können. charly stürzte beim Aufruf des Behandlungsblatts ab, wenn für den Patienten in der Ablage eine oder mehrere Dateien mit unerlaubten/unerkannten Zeichen im Dateinamen lagen. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Die unerlaubten/unerkannten Zeichen im Dateinamen werden in charly automatisch durch einen Unterstrich ersetzt und können auf diese Weise dargestellt werden.

Aufruf der Services für rose4charly

rose4charly funktionierte nur noch mit dem Standard-Port „10443“ für den SSL-Proxy-Port. Wenn Sie in Ihrer Praxis stattdessen einen anderen Port für den SSL-Proxy-Port konfiguriert hatten, war eine Verbindung für rose4charly nicht möglich. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

Anamnese App / rose Anamnese

Es konnte vorkommen, dass Anamnesen von Patienten nicht erzeugt werden konnten, wenn beim Ausfüllen der Anamnese ein Land, ein Namenszusatz, ein Vorsatzwort oder ein akademischer Titel ausgewählt wurde, für die es mehr als einen Eintrag in der Datenbank gibt. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

- PostgreSQL 8 (GOZ-Leistung)** In folgendem Fall konnte es vorkommen, dass charly abstürzt: In den Stammdaten > Leistungen > GOZ ist bei der GOZ-Leistung 0010 und/oder der GOZ-Leistung 4005 ein Faktor >2,3 eingestellt. Bei einem Privatpatienten wurde ein neuer 01-Befund bzw. PSI-Befund erfasst und die Frage nach der Leistungsübernahme bestätigt. An dieser Stelle konnte es zu einem Absturz kommen. Dieses Verhalten wurde korrigiert.
- (Windows) Flag „-USENEWCEFVIEW“** Es kann vorkommen, dass WebViews (Inhalte, die in charly mit Webtechnologie dargestellt werden) wie z.B. rose4charly, KIM4charly, elektronischer Medikationsplan (eMP) nicht geladen werden oder eine leere Seite zeigen. Mit Hilfe des Flags „-USENEWCEFVIEW“ können Sie die Inhalte dieser WebViews wieder darstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung „Anwendung des Flags „USENEWCEFVIEW“ (Windows)“. Die Anleitung steht im [Downloadsbereich](#) der Homepage zur Verfügung.